

## ABLAUF NEUVERBLISTERUNG

### Zeitlicher und organisatorischer Ablauf

Erstellung des Medikationsplans bei Aufnahme der Patient:innen in der elektronischen Fieberkurve<sup>1</sup>

Überprüfung und Anpassung der Medikation bei der ärztlichen Visite am frühen Nachmittag

Medikationscheck aller stationären Patient:innen täglich durch klinische Pharmazeut:innen

Generierung der Neuverblisterungsaufträge pro Station aus dem Medikationsprogramm durch die Pflege inkl. elektronische Übermittlung an die Apotheke (zwischen 14.30 und 15.30 Uhr)

Pharmazeutische Überprüfung der Aufträge bezüglich Verblisterbarkeit, Teilbarkeit und Hausliste

Übertragung der Verblisterungsaufträge über die Schnittstelle auf die Automatensoftware

Bereitstellung der für die Produktion benötigten Medikamente

Visuelle Endproduktkontrolle der fertigen Blister

Prüfung der Herstellungsunterlagen und Freigabe der Blistercharge

Bereitstellung der neuverblisterten Medikation zur Stationsabholung (17.30–18 Uhr)

Blisterauftragsstart mit der Medikation am darauffolgenden Morgen (für Wochenenden und Feiertage Vorabpackung)

Prüfung der Blister durch die Pflege vor Verabreichung und Ergänzung nicht verblisterter Medikamente (kurzfristige Änderungen, Bedarfsmedikation, nicht verblisterbare Arzneimittel wie bspw. orale Zytostatika)

Abbildung 1